

Flecken Bruchhausen-Vilsen

Protokoll

Sitzungsnummer: FI/MA/009/24

über die Sitzung des Marktausschusses für den Eigenbetrieb Brokser Heiratsmarkt am
16.01.2024

Beginn: 19:00 Uhr
Ende 20:50 Uhr
Ort: Sitzungssaal des Rathauses in Bruchhausen-Vilsen

Anwesend:

Vorsitzende/r

Herr Hermann Hamann

stimmberechtigte Mitglieder

Herr Bernd Brümmer

Frau Martina Claes

als Vertretung für Günter Schweers

Herr Bernd Garbers

Herr Heinrich Klimisch

Herr Fabian Mestwerdt

Herr Lenne Jakob Przybylla

Herr Harm Schröder

Herr Thomas Warnke

Mitglieder ohne Stimmberechtigung

Herr Klaus Schwecke

Verwaltung

Herr Ralf Rohlfing

Frau Christina Wendt

Gäste

Herr Lars Bierfischer

Herr Willy Immoor

Herr Bernd Schneider

Abwesend:

stimmberechtigte Mitglieder

Herr Günter Schweers

Mitglieder ohne Stimmberechtigung

Herr Heinrich Büntemeyer

Herr Lars Stummer

Öffentlicher Teil

Punkt 8:

Einwohnerfragestunde

Es sind keine Einwohner anwesend, daher gibt es keine Fragen.

Punkt 9:

Änderung der Allgemeinen Regelung über die Erhebung von Standmieten für den Bartholomäusmarkt (Brokser Heiratsmarkt)

Vorlage: FI-0108/24

Da die Schere zwischen Einnahmen und Ausgaben immer weiter auseinander geht, betont Herr Hamann, dass unbedingt etwas geschehen muss. Auch Herr Rohlfing gibt zu, dass es nicht schön ist, als Marktmeister eine Erhöhung vorzuschlagen, als Betriebsleiter hat er aber keine andere Möglichkeit. Er stellt anhand einer Powerpoint-Präsentation den Vorschlag der Verwaltung für eine Erhöhung vor und erläutert, dass nicht alle gleichermaßen 10% mehr zahlen sollten, sondern dies nach Branchen unterschiedlich gestaffelt sein sollte, je nachdem wie aus seiner Sicht Angebot und Nachfrage auf dem Markt gerade ist.

Herr Schneider ist der Meinung, dass der Vorschlag der Erhöhung mit viel Fingerspitzengefühl vorgenommen wurde. Es sei der richtige Schritt, diese nach Branchen unterschiedlich zu gestalten. In den nächsten Jahren sollte darauf hingearbeitet werden, dass der größte Nutznießer des Marktes, also die Beschicker, auch die laufenden Kosten übernimmt.

Dass diese Erhöhung das mindeste ist, was vorgenommen werden sollte, unterstreicht Herr Garbers noch einmal, denn der Haushalt des Fleckens gibt sehr viel dazu. Genau das ist auch der Grund dafür, dass in 2025 auf jeden Fall nochmal spitz gerechnet werden muss, damit der Steuerzahler am Ende nicht der Verlierer ist.

Herr Bierfischer erinnert daran, dass die letzte Erhöhung 2018 war. Der Brokser Heiratsmarkt ist nach Corona moderat und ohne Erhöhung gestartet, außerdem sehen die Besucherzahlen konstant gut aus, so dass eine moderate Erhöhung aus seiner Sicht ohne Probleme durchgezogen werden kann. Eine sensible Herangehensweise an die einzelnen Bereiche ist ihm auch wichtig, denn Familienfreundlichkeit und Vielfältigkeit zeichnen unseren Markt aus.

Der Marktausschuss empfiehlt:

Der Rat des Fleckens Bruchhausen-Vilsen beschließt die als Anlage beigefügte Änderung der „Allgemeinen Regelung über die Erhebung von Standmieten für den Bartholomäusmarkt (Brokser Heiratsmarkt)“.

Ja: 9 Nein: 0 Enthaltungen: 0

Punkt 10:

Erllass der Haushaltssatzung für das Jahr 2024

Vorlage: FI-0103/23

Herr Rohlfing stellt mit Hilfe seiner Powerpoint-Präsentation den Haushaltsplan 2024 des Eigenbetriebes vor. Die Planungen sind nicht einfach, da die Kosten sich nach Corona noch nicht eingependelt haben.

Zusammenfassend wiederholt Herr Schneider, dass die 20.000 Euro Erhöhung mehr bei den allgemeinen Standgeldern eingenommen werden, bei der Gewerbeschau eher weniger, da hier kaum eine Erhöhung geplant ist und die Anzahl der Beschicker aufgrund der geringeren Nachfrage niedriger ist als vor Jahren. Herr Rohlfing bestätigt, dass die Verwaltung an die Erhöhung bei der Gewerbeschau vorsichtig rangegangen ist, aber durchaus die Hoffnung bleibt, in Zukunft wieder mehr Interessenten für die Gewerbeschau zu finden.

Auf die Nachfrage von Herrn Warnke wie es zu dieser hohen Kostensteigerung bei Mieten und Pachten kommt, erläutert Herr Rohlfing, dass die allgemeinen Pachten für Grundstücke nur eine geringe Steigerung verursachen, mehr ist tatsächlich bei Kosten für die Zelte (Gewerbezelte, DRK-Zelt) anzusiedeln.

Der Marktausschuss empfiehlt:

Die Haushaltssatzung, das Investitionsprogramm und der Stellenplan des Haushaltsjahres 2024 werden in der vorliegenden Fassung unter Berücksichtigung der sich aus den Beratungen ergebenden Änderungen beschlossen.

Ja: 0 Nein: 0 Enthaltungen: 0 Befangen: 0

Punkt 11: **Mitteilungen der Verwaltung**

Punkt 11.1: **Festumzug anlässlich des 380. Geburtstages des Marktes im Jahr 2025**

Herr Rohlfing teilt mit, dass die Verwaltung für 2025 plant, „380 Jahre Brokser Heiratsmarkt“ zu feiern. Zu diesem Anlass soll es einen Festumzug geben, da viele Vereine danach fragen und das ein absolutes Highlight in der Geschichte des Marktes wäre.

Punkt 12: **Anfragen und Anregungen**

Es liegen keine Anfragen vor.

Punkt 13: **Einwohnerfragestunde**

Es gibt keine Fragen.

Herr Hammann bedankt sich bei den Anwesenden für die Teilnahme und schließt um 20.50 Uhr die Sitzung.

Der Ausschussvorsitzende

Der Gemeindedirektor

Die Protokollführerin